

METROPOL JOURNAL

DIE KULTURMETROPOLE



HEIDELBERG



MANNHEIM



LUDWIGSHAFEN



SPEYER

SEPTEMBER 2023

Aus der Region.....	2-6
Bauen/Wohnen & Renovieren	8-9
Gesundheit & Wellness.....	10-11
Rätsel.....	7
Impressum.....	2

Lange Zeit wurde von den Verantwortlichen nach einem geeigneten Standort gesucht. In letzter Sekunde ist es Platzhirsch – Chef Arno Kiegele gelungen, ein adäquates Veranstaltungsgelände zu finden, das alle Voraussetzungen für einen reibungslosen Festablauf erfüllt.

Der ursprüngliche Standplatz wird für das Nationaltheater Mannheim gebraucht. Der Ausweichplatz am Maimarktgelände war letztes Jahr eine Notlösung. Hier verhindern wieder einmal überbordende Regularien der Stadt Mannheim einen festen Standplatz zu etablieren – ein Trauerspiel!

Wir reden hier von einem qualitativ hochwertigen Fest, das hundertprozentig Oktoberfest – Charakter widerspiegelt, bei dem sowohl die Mannheimer als auch viele Menschen aus nah und fern gemeinsam und fröhlich feiern.

15 Jahre Oktoberfest



Foto: Oktoberfest Mannheim

Bürgermeister Grötsch meint dazu: „Wir haben nicht zu viele Events in Mannheim, wir haben nur zu wenig Plätze!“ Nur dazu – Plätze gibt es genug in Mannheim, allerdings gibt die Stadt keine Genehmigung, dort ein Fest abzuhalten! Hier kommen wieder einmal die überbordenden Vorschriften zum Vorschein. Verstehen kann das bald keiner mehr!

Soweit, so gut, das Oktoberfest kann dieses Jahr seinen 15. Geburtstag nochmal auf einem Ausweich- Standort in Mannheim feiern, vom 13. Ok-

tober bis 4. November 2023, an 4 Wochenenden.

26.000 Karten sind schon verkauft, mehr als 200 Mitarbeiter, Kellner, Mu-

siker und Sicherheitskräfte sind täglich im Einsatz. Die Partybands „Ois Easy“, „Münchner G'schichten“, „Bergluft“, „Blechblos'n“, „Störzelbacher & St-

rings“ und neu dabei „Nachtstark“ garantieren wieder Wahnsinnsstimmung.

→ Weiter auf Seite 7

PFEIFER ABWASSER-KANAL

Wir machen Ihr Rohr frei!



0 62 03 /
95 44 55

24H-
SOFORT-
HILFE

- Kanalsanierung
- Kanalreparaturen
- Kanal-TV
- Kanalreinigung
- Rohrreinigung
- Dichtungsprüfung mit Protokoll

Pfeifer Abwasser-Kanal GmbH
Robert-Bosch-Str. 4 69198 Schriesheim
Internet: www.pfeifer-abwasser-kanal.de

Neustadt an der Weinstraße feiert das Deutsche Weinlesefest

Weinspezialitäten, Pfälzer Köstlichkeiten und Neustadter Lebensfreude - vom 22. September bis 09. Oktober wird in Neustadt an der Weinstraße wieder das Deutsche Weinlesefest gefeiert. Die Veranstaltung ist mit dem größten Winzerfestumzug in Deutschland der Höhepunkt der Weinfestsaison in der Pfalz. Neustadt an der Weinstraße fiebert der Weinernte bereits entgegen. Damit diese wieder im Rahmen des Deutschen Weinlesefestes gebührend gefeiert werden kann, sind die Verantwortlichen bereits tief in die Planungen und Vorbereitungen eingestiegen. Während der zweiwöchigen Veranstaltung soll gemeinsam gefeiert und auf Neustadt als Wein- und emokratie-stadt angestoßen werden.

→ Weiter auf Seite 4

NEUSTADT
Herz der Weinstraße

DEUTSCHES WEINLESEFEST
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

22. SEPTEMBER -
09. OKTOBER 2023

STÄDTL. ECHINGEN
RPR1
Neustadt
ROTKAPPPHEN-MUMM
Zum Wohl. Die Pfalz.

©Rolf Schädler

neustadt.eu/weinlesefest

METROPOL JOURNAL IMPRESSUM

Herausgeber:
Lothar Binder
Postfach 410117
68275 Mannheim
Telefon: 0621 72739490
Telefax: 0621 72739497
L.Binder@metropoljournal.com

REDAKTION:
Lothar Binder V.i.S.d.P.
L.Binder@metropoljournal.com
Ruth Binder-Wach
R.Wach@metropoljournal.com
Dennis Wach
D.Wach@metropoljournal.com
Gustav Beck
G.Beck@metropoljournal.com
Tanja Obermann
t.obermann@metropoljournal.com
Wolfgang Lutz (wolu)
Roland Karschits (rk)

Fotos:
Lothar Binder
Dennis Wach
Gustav Beck
Tanja Obermann

Internet:
Metropol Journal Rhein-Neckar
Metropoljournal.com

Verlag, Anzeigen, Vertrieb
Metropoljournal
68275 Mannheim
Telefon: 0621 72739490
Telefax: 0621 72739497
info@metropoljournal.com
HRB 725308 AG Mannheim

GESTALTUNG:
K.A.F.B. Designstudio

DRUCK:
Oggersheimer Druckzentrum
Flomersheimer Str. 2-4,
67071 Ludwigshafen

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Die Redaktion behält es sich vor Leserbriefe zu kürzen.

© 2016 für Texte bei der Redaktion, Urheber, für Anzeigen beim Verlag, Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Unser Verteilungssystem ist wie folgt: Das Metropoljournal liegt an über 1.350 Auslagestellen, die von uns optimal ausgesucht wurden, für den Kunden bereit, an Kiosken, Arztpraxen, in der Gastronomie, Wellnessbereichen, Cafés und überall dort, wo Menschen nach Journalen greifen. Große Streuverluste sind somit minimiert. Weiterhin werden die Metropoljournale flexibel in die Briefkästen von Haushalten verteilt.

Siegerentwurf zum Neubau der Alfred-Delp-Schule steht fest

Beim Planungswettbewerb für den Neubau der Alfred-Delp-Grundschule hatte die Jury im Januar zunächst zwei erste Preise vergeben. Jetzt steht fest, dass der Entwurf von OKF Architekten GMBH + Botzian Architektur, Osnabrück, realisiert wird. Der Neubau entsteht im Stadtteil Gartenstadt als Ganztagsgrundschule mit Einfeldturnhalle und Neuordnung der Freianlagen.

Alle Einreichungen hatten für die Umsetzung der Aufgabe gleiche Vorgaben, wie unter anderem die räumliche Organisation der Klassenzimmer als Cluster in einem barrierefreien Schulgebäude. Hinzu kommen eine Einfeldturnhalle und die Freianlagen. Außerdem musste eine Fläche für ein mögliches, zukünftiges Kinderhaus eingeplant werden. → mehr auf metropoljournal.com



Foto: OKF Architekten GmbH + Botzian Architekten

ÄRGERLICH ! KOLUMNE

Die Nachricht, dass das Eiscafé Fontanella zum Jahresende sein Traditionsstandort auf den Planken zum 31.12.2023 schließen muss, sorgt nicht nur in Mannheim für Aufsehen. Das Traditionsunternehmen war auf Mannheims Flaniermeile seit 1956 vertreten und betreibt zwei weitere Standorte, die Filiale „Intermezzo“ auf dem Münzplatz sowie in Q6/Q7. Auf den Planken geht damit eine Ära zu Ende, ein Aushängeschild von Unternehmertum. Wer in Mannheims Innenstadt war, kaufte sich bei Fontanella gerne eine erfrischende Eis-Kugel oder ließ es sich im Eiscafé gut gehen. Die Gründe welche die Aufgabe des

Standorts Planken notwendig machte, sind vielfältig. Der Niedergang begann bereits 2012 mit der Aufkündigung der Außenbestuhlung durch die Stadt Mannheim. Ein neuer Nutzungsvertrag erlaubte eine wesentlich eingeschränkte Nutzung. Dann kamen die Pflasterarbeiten, gefolgt von den Corona Maßnahmen, die Auswirkungen bis Mitte 2022 hatte. Anstatt den Gewerbetreibenden nach der Pandemie eine wirtschaftliche Erholung möglich zu machen, unterbrach die Stadtverwaltung ohne Not die Durchfahrt von Fressgasse und Kunststraße. Damit wurden Kunden spürbar

davon abgehalten, in Mannheim einzukaufen. Gerade für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger bzw. Menschen mit Handicap wurde es fast unmöglich die City zu erreichen. Zwar betont die Familie Fontanella, dass die zwei Standorte als auch die Manufaktur erhalten bleiben sollen. Jedoch wird es schwierig werden, gerade die Eisproduktion weiterhin ohne Einschnitte aufrecht zu erhalten, wenn ein wesentlicher Umsatzbringer ab 2024 wegfällt. Neben dem Fontanella werden noch weitere alteingesessene Betriebe schließen müssen. Die Sorge ist

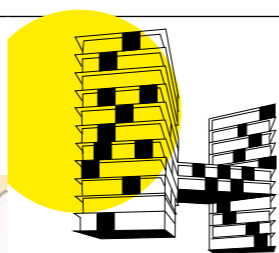
berechtigt, dass die einstmals beliebte Einkaufsstadt Mannheim schwer an Attraktivität verlieren wird. Zudem klagen viele Besucher über die mangelnde Pflege, und gerade in den warmen Monaten, über überbordenden Bettlergruppen auf der Prachtmeile. Derzeit sieht die Zukunft der ehemals Vorzeige – Einkaufsmeile „Planken“ sehr düster aus. (wolu)



Die "Letzte Hoffnung" für Rumäniens Straßenhunde

Sie werden verjagt, gejagt, eingesperrt und – wenn niemand sie rettet – am Ende grausam getötet. Und das im EU-Land Rumänien. Sie werden an der Kette gehalten, verhungern und erfrieren. Welpen werden wie Müll „entsorgt“. Sie werden angefahren am Straßenrand zum Sterben liegen gelassen oder einfach aus Autos geworfen. Leider sind diese armen Tiere ihren Peinigern hilflos ausgeliefert. Sie sind arg- und wehrlose Opfer einiger grausamer, unwissender Menschen. Der gemeinnützige Mannheimer/Nordstedter Verein Letzte Hoffnung e.V. will diesen armen Kreaturen helfen, sie füttern und versorgen und ihnen im Idealfall ein neues Zuhause finden. Das Metropoljournal berichtete in der jüngsten Ausgabe. Diese rumänischen Hunde im Tierheim in der Stadt Pitesti brauchen jetzt jede Hilfe, denn es fehlen Futterpaten für 30 Hunde. Es gibt die Möglichkeit, Futterpaten auf

Dauer zu werden. Pate auf Dauer bedeutet im Normalfall bis zur Ausreise des Hundes. Aber bei Hunden, die aufgrund ihrer Gesundheit oder ihrer Art bzw. der Erfahrungen mit Menschen nicht in eine Familie ausreisen können und ihr restliches Leben in Rumänien verbringen werden, ist es besonders wichtig, ihnen im Shelter von Catalina dort Sicherheit und Versorgung zu bieten. Man kann auch Pate für 1-2 Monate werden - damit es unseren vor dem Tod geretteten liebenswerten Tieren weiter gut geht und sie satt werden! Für diese Vierbeiner fehlen Patenschaften für 50 € monatlich: Clampy Leyla Babsy Timmy Alexandra Paul 2 Mira Laris Henry Kathy Monty 2 Timo Bobo Juna Christina Sandy 1 Oana Bogard Ada Brahmie Lazarina 2 Ferdy Lucky Lana und Danny Teilpaten für 25 Euro oder weniger bereachen dringend: Olivia Rio Rosie Kimmy Niklas Dakota und Alex.



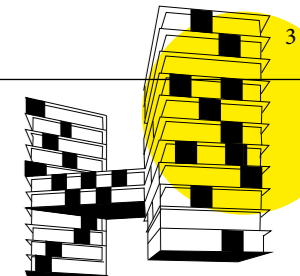
Wertvoller Austausch: Potsdamer Stadtplaner*innen zu Gast auf FRANKLIN und SPINELLI

Wertvoller Austausch unter Experten: Potsdamer Stadtplaner zu Gast bei der MWSP. Die brandenburgische Landeshauptstadt Potsdam steht die nächsten Jahre mit dem Projekt Krampnitz vor einer ähnlich großen städtebaulichen Herausforderung wie die MWSP bei der Gesamtentwicklung der Konversionsfläche FRANKLIN. Ein 140ha großes ehemaliges Kasernengelände wird dort gerade zu einem gemischtgenutzten Stadtquartier mit 5.000 Wohnungen und Raum für bis zu 3.000 Arbeitsplätze entwickelt. Die ersten der prognostizierten 10.000 Bewohner sollen Ende 2024 einziehen. Ein guter Grund also für den Besuch einer 6-köpfigen Gruppe der Entwicklungsgesellschaft ProPotsdam bei der MWSP zum inspirierenden Austausch über die Themen Durchführung komplexer Quartiersentwicklungen, Energie- und Mobilitätskonzepte sowie Grundstücksvermarktung. Bei Führungen über die Konversionsflächen FRANKLIN und SPINELLI konnten die Kolleg*innen aus Brandenburg direkt vor Ort Eindrücke zum Stand der Areale sammeln und Nutzen aus der großen Expertise der MWSP bei der Realisierung von zukunftsweisenden Städtebauprojekten ziehen. (red)



Foto: Münzenmayer

FRANKLIN NEWS



Streichelzoo begeistert alle Generationen im FORUM FRANKLIN Käfertal möglich



Foto: fvw

Der Besuch des Streichelzoo erfreut Jung und Alt im FORUM FRANKLIN

Der Besuch des Streichelzoo ist immer wieder einer der Höhepunkte im abwechslungsreichen Programm für die Bewohnenden und Besuchenden des FORUM FRANKLINS.

Im mannigfaltigen Jahreskalender des FORUM FRANKLIN steht als beliebter Termin der Besuch des Streichelzoo von Hans-Jürgen Rhein. Wenn sich die Kleintiere auf den Tischen tummeln, Streicheleinheiten abholen oder gemütlich an einer Möhre knabbern ist die Freude groß. Schnell kristallisieren sich Vorlieben und Abneigungen heraus. Kleine Mäuse sorgen bei den einen für Verückung, bei den anderen für das Bedürfnis, sich einen größeren Abstand zu verschaffen.

„Und manch ein kleiner Wirbelwind verwandelt sich in sekundenschnelle in eine bedächtige „Tierpflegerin“, die mit ungeahnter Ruhe ein kleines Tierkind umsorgt“, ergänzt Maria Jung, Vorstand des FWV und Leitung der Kindertagesstätte.

Das FORUM FRANKLIN beheimatet in Trägerschaft des Freireligiösen Wohlfahrtsverbandes Baden e.V. (FWV) ein Pflegeheim, Service-Wohnungen und eine Kindertagesstätte. Gelebt wird ein intergeneratives Miteinander zwischen Jung und Alt. Die Lebensspanne von bis zu 100 Jahren Altersunterschied ist gegenseitige Bereicherung und Herausforderung und Chance.

„Es ist immer wieder erstaunlich, welche Gefühlsregungen und Anteilnahme die Tiere bei den Bewohnenden des Karl-Weiß-Heims auslösen. So ist z. B. bei kognitiv eingeschränkten Menschen, die nicht mehr ganzheitlich in der Lage sind, ihre Gefühle zu äußern deutlich zu beobachten, wie sich die emotionalen Erinnerungen lösen und den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern“, so Manuel Cronau, Vorstand des FWV und Leitung des Karl-Weiß-Heim.

Der FWV hatte sich mit einem Antrag zwecks finanzieller Unterstützung aus dem Bezirksbeiratsbudget für die Besuche des Streichelzoo an den Bezirksbeirat Käfertal gewandt. Dankenswerterweise hat der Bezirksbeirat den Antrag intergeneratives Miteinander zwischen positiv beschieden und die Unterstützung gewährt. Die Vorstände des FWV, Manuel Cronau und Maria Jung, freuen sich sehr über den Zuspruch für Ihre Arbeit und bedanken sich herzlich bei den Bezirksbeiräten. (red)



PFLEGE profis
Zuhause GUT gepflegt

Pflege Profis / Franklin Klinik

Rober-Funari-Str. 2-6
68309 Mannheim

Sie erreichen uns telefonisch für Mannheim / LU

Tel.: 0621-7001 8980

www.pflege-profis.info

- ✓ Grundpflege
- ✓ Wundversorgung
- ✓ Betreuungsleistungen



Mannheim braucht die Kindergrundsicherung

Für die Stadt Mannheim ist die geplante Einführung einer Kindergrundsicherung von elementarer Bedeutung. In Mannheim würden besonders viele Kinder und Jugendliche von einer Kindergrundsicherung profitieren, da in Mannheim die Kinder- und Jugendarmut besonders hoch ist. Fast jedes fünfte Kind unter 15 Jahren in Mannheim lebt in einem Haushalt, der auf Grundsicherung angewiesen ist.

Das bundesdeutsche Sozialsystem ist teilweise sehr komplex und hochschwellig, so dass viele Familien mit den ihnen heute bereits zustehenden Sozialleistungen nicht erreicht werden, wie z.B. im Bereich Bildung und Teilhabe. Das gilt es zu ändern und Kinder und Familien mit den Leistungen zu versorgen, die ihnen zustehen und die sie dringend benötigen. Denn die Lücken, die das deutsche Sozialsystem hat, muss sonst am Ende

die Kommune vor Ort schließen.

„Für eine Stadt wie Mannheim ist die Kindergrundsicherung ein enorm wichtiges Instrument, um wirksam Kinderarmut zu bekämpfen,“ betont Bildungsbürgermeister Dirk Grunert. Er appelliert deshalb an die Ampel-Koalition, die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Kindergrundsicherung zügig und vollständig umzusetzen. „Wir vertrauen darauf, dass die Koalition und die verschiedenen Koalitionspartner Wort halten. Hier sind auch die Mannheimer Bundestagsabgeordneten gefragt, sich entschlossen für Chancengleichheit von Kindern in unserer Gesellschaft einzusetzen. Insbesondere die Bundestagsabgeordneten aus den Reihen der Regierungsfractionen sollten sich klar positionieren und Stellung beziehen für einen wirksamen Schutz vor Kinderarmut, gerade auch in unserer Stadt“, bekräftigt der Bürgermeister. → mehr auf metropoljournal.com

→ mehr auf metropoljournal.com

Finale bei „Woinem Live“

Am Samstag, 2. September auf dem Windeckplatz in der Fußgängerzone mit Katia Belley und Dee Rosario



Foto: Stadtverwaltung Weinheim
Weinheim. Es hat ein paar Monate gebraucht, aber im zweiten Jahr ist die Weinheimer Musikreihe „Woinem Live am Windeckplatz“ in dieser Saison so richtig durchgestartet. Das haben jetzt Roland Kern, der die Serie organisiert, und die beiden Hauptsponsoren Hin-

kel Immobilien und Familienheim Rhein Neckar bilanziert.

Zwischen 200 und 300 Besucher schauen jeweils bei den Auftritten vorbei, die im Stil von Hautnah-Konzerten stattfinden: also unplugged, ohne große Technik und nah am Publikum.

Die Stadt organisiert diese City-Kultur unter anderem auf Wunsch der Innenstadt-Einzelhändler immer am ersten Samstag im Monat zur besten Shopping-Zeit. „Unser Ziel ist es“, beschreibt Kern, „den Menschen beim Einkauf in Weinheim das Gefühl eines Wohlfühlshoppings zu bieten, das uns von anderen Einzelhandelsstandorten abhebt.“ Die Einzelhändler melden durchaus zurück, bestätigt er, dass an diesen Tagen spürbar viele Menschen durch die Stadt bummeln. Kultur in der City, erinnert Kern, sei auch eine zentrale Forderung des IHK-Einzelhandelskonzeptes. Jeweils am ersten Samstag im Monat sind aufgetreten: Andy Botz mit Sängerin Monia Krüchten, Michelle Walker und Daniele Aprile, Die Schultzes,

Danny Wünschel, Mimi Grimm – und jetzt zum Finale am Samstag, 2. September, gibt es ein Wiedersehen mit einer Künstlerin, die bei der „Fete de la musique“ des Jahres 2021 in Weinheim einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen hat.

Das ist Katia Belley. Die Mannheimer Sängerin und Songwriterin kennt beeindruckt mit einer eindrücklichen souligen Stimme, mit einer herzlichen Art versprüht sie gute Laune am Samstag. Sie vereinen Kreativität, Engagementmorgen in der Weinheimer City!ment und Leidenschaft, um unvergessliche Momente zu gestalten. Die Absolutin der Mannheimer Pop-liche Akademie war unter anderem als Back-Hier dreht sich alles um das perfekte Grund-Sängerin und Songwrinte für und mit Beatrice Egli unterwegs. Sie tritt bei „Woinem Live“ mit dem Weinlocations mit einem exquisiten 5-Gänge-Menü vom Keramikbürtige Puerto Ricaner, der bereits mitgrill, begleitet von ausgesuchten Künstlern wie John Mayer, David Ryanlesenen Weinen aus den jeweiligen Harris, Judy Bailey, Chaka Khan, Söh-Weingütern. Bezogen werden ausne Mannheims und Salt n’Pepa auf derschließlich Produkte von regionalen Bühne stand. Wie immer geht das Musikprogramm von 11 Uhr bis 14 Uhr, das Zuhören ist kostenlos. Wie immer mit Woinemer Bier, guten Tropfen aus der Region mit Henning Seegers „Wine-Heim“, der Kaffee-Ape von Seiberth und Hug sowie Deftigem vom Grill.

Green Deli Event - Das Genussevent

Drei junge Männer machen ihr Hobby zum Beruf.



Anbaubetrieben, um sicherzustellen, dass die Gerichte stets frisch und von höchster Qualität sind. Grilladen auf Big Green Egg® und Köstlichkeiten von der Ofyr® Feuerplatte, es erwartet die Teilnehmer ein exklusives Erlebnis, das in einer kleinen Runde, an einer langen Tafel stattfindet, ein perfekter unvergesslicher Abend in familiärer Atmosphäre.

PATRICK OTT: Zuständig für Planung und Organisation der DELI Events - Seine Leidenschaft ist es, die perfekt korrespondierenden Weine für die DELI Gerichte zu finden und den Abend als Moderator zu begleiten.

FRANZ GIESE: Ist in seinem Leben schon viel rumgekommen. Von Singapur über Österreich und die Schweiz bis hin zu Aufenthalten auf See - er hat viele Orte bereist und dabei viele kulinarische Eindrücke gesammelt. Jedes Gericht, das er zubereitet, ist eine Hommage an die Orte, die er besucht hat und die Menschen, die er kennengelernt hat. Er versucht, seine Leidenschaft für das Reisen und die Küche mit jedem Handgriff auf den Teller zu bringen.

ANDREAS BRAUN: Er lebt und liebt Grillen. Für ihn ist das Big Green Egg mehr als nur ein Grill, es ist ein Werkzeug, um kulinarische Meisterwerke zu schaffen. Mit einer Leidenschaft für die perfekte Zubereitung und der Verwendung von regionalen und saisonalen Produkten, kreiert er mit Franz Giese unvergessliche Geschmackserlebnisse, die die Gäste begeistern. Ziel ist es, das Beste aus jedem Gericht herauszuholen und ein Genuss-Vergnügen auf den Punkt genau zu servieren. (rbw)

Neue inklusive Wippe auf dem Spielplatz Schützengarten

Die Speyerinnen und Speyerer können sich über ein neues inklusives Spielgerät im Stadtgebiet freuen: Nachdem bereits im März dieses Jahres im Mühlenturm eine inklusive Spielskulptur eingeweiht werden konnte, wurde nun auf dem Spielplatz Schützengarten eine befahrbare Rollstuhlwanne zur Benutzung freigegeben. Die Wippe auf dem größten Spielplatz der Stadt, unweit der Stadthalle, kann von Menschen mit und ohne Behinderung genutzt werden.

Die sechs Meter lange, 1,6 Meter breite und rund 700 Kilogramm schwere Rollstuhlwanne der Firma SIK-Holzgestaltung GmbH wird von zehn Pfosten und zwei Seitenverkleidungen aus hellem Robinienholz eingefasst. Die Wippfläche besteht aus Siebdruckplatten mit Edelstahl-Wippgelenken. Die beiden Handläufe sind ebenfalls aus Edelstahl gefertigt.

Die Wippe lädt nicht nur Menschen, die im Rollstuhl unterwegs sind, zum Wippen ein, sondern kann auch von Personen ohne körperliche Beeinträchtigung genutzt werden. Das Spielgerät ist für alle Altersgruppen geeignet. Obwohl die Spielfreude im Vordergrund steht, können auch wichtige Fähigkeiten geschult werden: So eignet sich das Gerät ideal, um beispielsweise den Gleichgewichtssinn zu trainieren oder um Übungen auszuführen, die insbesondere bei älteren Menschen der Sturzprophylaxe dienen sollen. Für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen kann die Wippe ebenfalls eine bereichernde Erfahrung bedeuten. Das Gespräch findet in offener Runde statt und bietet allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern dadurch die Möglichkeit, auch die Anregungen anderer Menschen aus dem Stadtteil zu erfahren, sich mit ihnen auszutauschen und miteinander zu diskutieren. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. (rbw)



Foto: Stadt Speyer

Ein weiterer Erfolg im Projekt Bildungscoach

Bildungscoaches der WFB konnten Deutschkurs für Mitarbeiter der Wilch Holzhaus GmbH in Zwingenberg vermitteln / Kontakt zur Ausländerbehörde hergestellt und die Arbeitserlaubnis geklärt / Weiterbildung wichtiger Baustein bei der Fachkräftesicherung



In den Räumen der Wilch Holzhaus GmbH in Zwingenberg (von links nach rechts): Felix Fischer, Projektleiter Unternehmensservice und Bildungscoach bei der Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB), Joachim Feuchter, kaufmännischer Assistent bei der Wilch Holzhaus GmbH, Elmaz Bushi, Zimmereihelfer, Johannes Wilch, bis 2020 Inhaber und Geschäftsführer der Holzbau Wilch GmbH, sowie Sven Hagenberger, Projektleiter Unternehmensservice und Bildungscoach bei der WFB, Kooperationsprojekt Neue Wege.

Foto: WFB

Die Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB) berät im Rahmen des Projekts Bildungscoach Unternehmen und besonders deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über Kurse und Fördermöglichkeiten für die berufliche Weiterbildung. Dabei fungiert sie als offizielle Beratungsstelle für die Wirtschaftsregion Bergstraße und den Odenwaldkreis. Und immer wieder gibt es konkrete Erfolge: Erst kürzlich konnten die WFB-Bildungscoaches die Wilch Holzhaus GmbH in Zwingenberg unterstützen. Das Unternehmen ist ein Experte für die Herstellung von Dach- und Deckenelementen für Fertighäuser und blickt hierbei auf eine Firmengeschichte von mehr als 125 Jahren zurück. Die Bildungscoaches und Projektleiter im Unternehmensservice der WFB,

Felix Fischer und Sven Hagenberger, konnten einen Deutschkurs an Elmaz Bushi vermitteln, der als Zimmereihelfer bei der Wilch Holzhaus GmbH tätig ist. Darüber hinaus stellten sie den Kontakt zur Ausländerbehörde her und konnten somit die Arbeitserlaubnis für Elmaz Bushi sicherstellen.

„Wir freuen uns sehr, dass unser Mitarbeiter durch die Weiterbildungsmaßnahme seine Deutschkenntnisse verbessern kann. Wir begrüßen die Serviceleistungen der Wirtschaftsregion Bergstraße – besonders die Beratung der Bildungscoaches hat sich für uns gelohnt“, so Andreas Mosgalik-Keitel, vertretungsberechtigter Geschäftsführer bei der Wilch Holzhaus GmbH. Johannes Wilch, bis 2020 Inhaber und Geschäftsführer der Holzbau Wilch GmbH, ergänzt: „Die Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitar-

beitern und der Ausbau von erforderlichen Kompetenzen ist ein wesentlicher Bestandteil für den unternehmerischen Erfolg. Von der beruflichen Weiterbildung profitieren sowohl Betriebe als auch deren Angestellte.“

INFO: Wissenswertes zum Projekt Bildungscoach erteilen die Bildungscoaches und Projektleiter im Unternehmensservice der WFB Felix Fischer unter felix.fischer@wr-bergstrasse.de, Telefon 06252 68929-50 bzw. sven.hagenberger@wr-bergstrasse.de, Telefon 06252 68929-40. Die Wilch Holzhaus GmbH finden Sie im Internet unter www.wilch.de.

Wissenswertes über die Wirtschaftsregion Bergstraße und die weiteren Serviceleistungen der WFB gibt es unter www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de. (red)

Heidelberg

„Espresso mit Eckart Würzner“ am 24. August in Kirchheim

Oberbürgermeister lädt Bürgerinnen und Bürger zum Austausch über Ideen rund um den Stadtteil ein

Heidelbergs Oberbürgermeister Eckart Würzner lädt in seiner Reihe „Espresso mit Eckart Würzner“ Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, 24. August 2023, um 17.30 Uhr zum Austausch in OMA's Garten, Harbigweg 3, im Stadtteil Kirchheim ein. Oberbürgermeister Würzner möchte in lockerer, sommerlicher Atmosphäre mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils ins Gespräch kommen und sich über ihre Fragen, Wünsche und Ideen austauschen.

Das Gespräch findet in offener Runde statt und bietet allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern dadurch die Möglichkeit, auch die Anregungen anderer Menschen aus dem Stadtteil zu erfahren, sich mit ihnen auszutauschen und miteinander zu diskutieren. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. (red)

WEITERE TERMINE VON „ESPRESSO MIT ECKART WÜRZNER“

In den kommenden Monaten sind bereits weitere Termine von „Espresso mit Eckart Würzner“ in unterschiedlichen Stadtteilen geplant. Die Termine mit dem Oberbürgermeister finden jeweils in einem Café vor Ort statt. Die genauen Orte werden frühzeitig bekanntgegeben:

FREITAG, 29. SEPTEMBER 2023, 11.30 bis 13.30 Uhr, Weststadt

FREITAG, 13. OKTOBER 2023, 8.30 bis 10 Uhr, Südstadt

FREITAG, 1. DEZEMBER 2023, 11 bis 12.30 Uhr, Neuenheim (red)

Neustadt an der Weinstraße feiert das Deutsche Weinlesefest

Bei den „Haiselschern“, dem gastfreundlichen Pfälzer Winzerdorf, bestehend aus gemütlichen Fachwerkhäusern (geöffnet vom 22. September bis 09. Oktober), herrscht auch in diesem Jahr stets ausgelassene Stimmung bei einem Weinangebot von ausgezeichneten Winzerbetrieben, Pfälzer Spezialitäten und Live-Musik auf der Programmbühne.

Ab dem 29. September lässt der kunterbunte Jahrmarkt auf dem Bahnhofsvorplatz nicht nur Kinderaugen erstrahlen. Köstlichkeiten von der deftigen Bratwurst über Räucherlachs bis hin zur Zuckerwatte sorgen für die Stärkung zwischendurch. Beobachtet werden kann das Farbenspiel des Abendhimmels auch in diesem Jahr

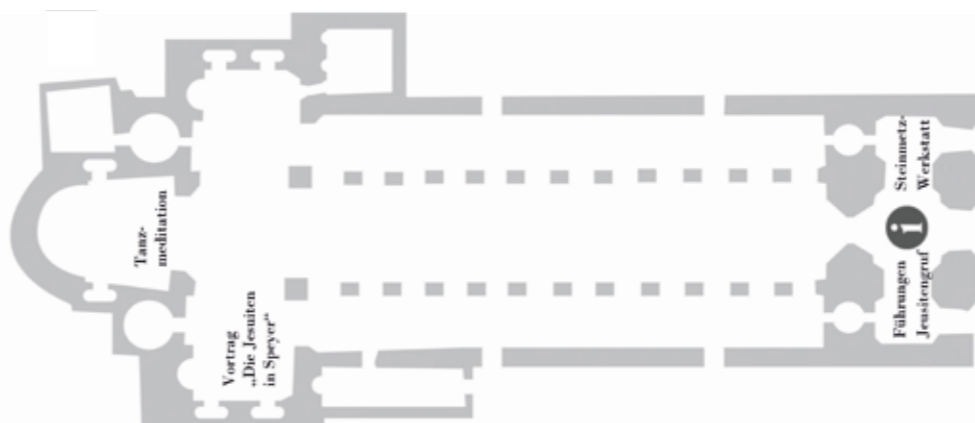
bei einer Runde auf dem Riesenrad. Am Familientag am 4. Oktober warten ermäßigte Preise.

Im lauen Spätsommer krönt der nostalgische Spiegelpalast „Bon Vivant“ den Hetzelpfad und wird zum Dreh- und Angelpunkt des w.i.n.e.FESTivals. Sitzmöglichkeiten in den Sé-parées, an den Weinbars oder im mediterranen Garten laden ab dem 28. September Weinliebhaber:innen zum Verweilen ein. Weinbegegnungen des Genusses werden ermöglicht durch eine exzellente Auswahl an Weinen aus Neustadt an der Weinstraße, seinen Weindörfern, aus der Pfalz, den deutschen Anbaugebieten sowie aus

europäischen Weinregionen. Zusätzlich können sich die Besucherinnen auf ein buntes Musikprogramm und weitere Veranstaltungen wie die Jungwinzer-Matinée (01. Oktober) oder den Sparkling-Wine-Day (03. Oktober) freuen.

ampfalz die Nachfolge der aktuellen Pfälzischen Weinhoheiten antreten werden. Gefeierte wird mit den neu gekrönten Hoheiten im Rahmen einer After-Show-Party, direkt im Anschluss im Saalbau. Die große Pfalzweinprobe der Weinbruderschaft der Pfalz im Neustadter Saalbau findet am 7. Oktober statt.

→ mehr auf metropoljournal.com



Tag des offenen Denkmals Sonntag, 10. September 2023 Führungen und Aktionen am Dom zu Speyer

12–17 UHR Informationen, Tickets und Verkauf von Dombausteinen Informationsstand des Dombauvereins **ORT:** Vorhalle

12–16 UHR Steinmetz-Werkstatt für Kinder mit dem Speyerer Steinmetz-Betrieb Uhrig **ORT:** Vorhalle

12:30–16:30 UHR, Beginn halbstündlich Begehung der Jesuitengruft mit dem Dombauverein Speyer **TREFFPUNKT:** Vorhalle

Aufgrund der begrenzten Kapazitäten sind kostenfreie Tickets erforderlich!

14 UHR Vortrag und Rundgang zum Thema „Eine (fast) vergessene Geschichte – Im Schatten des Domes: Die Jesuiten in Speyer“ mit Dipl. Theologe Klaus Haarlammer, **ORT:** Beginn im nördl. Querhaus, Dauer: 1 ½ h

15 UHR UND 16 UHR Den Dom tanzend erleben Tanzmeditation mit Sr. M. Monika Gessner OP **ORT:** Apsis

SO STEHEN IHRE STERNE

WIDDER
21.3.-20.4.

Dieser Monat bringt frischen Wind in deine Beziehungen, sei offen für neue Perspektiven und gemeinsame Abenteuer.

STIER
21.4.-21.5.

Deine kreative Energie erreicht einen Höhepunkt, nutze sie, um deine Ideen in die Tat umzusetzen und dich künstlerisch auszudrücken.

ZWILLING
22.5.-21.6.

Kommunikation steht im Mittelpunkt, sei bereit für wichtige Gespräche und klare Missverständnisse in deinen Beziehungen.

KREBS
22.6.-22.7.

Du spürst eine tiefe emotionale Verbundenheit zur Natur, nutze diese Zeit für innere Heilung und um deine spirituelle Seite zu stärken.

LÖWE
23.7.-23.8.

Berufliche Möglichkeiten öffnen sich, sei selbstbewusst und zielgerichtet, um deine Karriereziele zu verfolgen.

JUNGFRAU
24.8.-23.9.

Dieser Monat bringt Klarheit in Beziehungen, sei ehrlich zu dir selbst und anderen, um harmonische Bindungen zu schaffen.

WAAGE
24.9.-23.10.

Deine soziale Ader blüht auf, genieße die Gesellschaft von Freunden und nutze diese Zeit, um neue Kontakte zu knüpfen.

SKORPION
24.10.-22.11.

Tiefe emotionale Prozesse stehen bevor, sei geduldig und nutze diese Zeit für persönliches Wachstum und Transformation.

SCHÜTZE
23.11.-21.12.

Deine Abenteuerlust erwacht, erkunde neue Horizonte und lerne aus den Erfahrungen, die dieser Monat bietet.

STEINBOCK
22.12.-20.1.

Beziehungen werden auf die Probe gestellt, sei einfühlsam und geduldig, um Missverständnisse zu vermeiden.

WASSERMANN
21.1.-19.2.

Kreativität blüht in allen Lebensbereichen auf, nutze deine Vorstellungskraft, um positive Veränderungen herbeizuführen.

FISCHE
20.2.-20.3.

Der September eröffnet kreative Möglichkeiten und romantische Erfahrungen, lass dich von deiner Fantasie leiten und folge deinem Herzen.

griech. Seeschlange (Sage)		Deckname	Feuerland-indianer	spanischer Artikel	100 qm in der Schweiz	kurz für: eine	Vorname von Radprofi Ullrich	Kfz-Z. Zschopau	US-Bundesstaat	süd-schwed. Landschaft	geistern
geometrische Figur		norwegischer Königsname	Besitzform im MA.	5			überreicherlicher Luxus			1	
indische Bezeichnung für Gott							Färberpflanze, Resede				
schwed. Kriegsschiff und Museum	Strom durch die Ukraine	musik.: sanft					weißes Mineral	ital. Wallfahrtskloster			
Rang beim Karate							engl. Frauenkurzname				
Ort im Norden d. ehem. Zaires		3					6			eh. US-Tennisprofi † (Arthur)	
Fürstentinderfrauen	ein Mainzelmännchen		span. Doppelkonsonant	ehem. europ. Rechenwährung	Wallfahrtsort auf Kreta	genetischer 'Fingerabdruck'		Kykladeninsel		2	
Monitorbildpunkt		4		immer wiederkehrend (med.)							
schrottreifes Auto (ugs.)						Sieb					

Top Metropoljournal Abonnement
 Bekomme dein Magazin direkt nach Hause geliefert!
aboservice@metropoljournal.com
Jetzt anrufen! 0621 72739490

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

■ D I F ■ ■ A ■ ■ G ■ ■ ■ ■ ■	2	4	3	6	8	9	1	5	7
■ H O N G K O N G ■ M A C H A R T	1	5	7	4	3	2	9	8	6
■ H T ■ K ■ D A M I T ■ A S E R	9	8	6	7	5	1	4	2	3
■ L I E ■ ■ ■ ■ ■ A H A	6	2	1	3	4	5	8	7	9
■ H E M I ■ ■ ■ ■ ■ L A B E	3	9	5	2	7	8	6	1	4
■ ■ ■ ■ ■ N ■ ■ ■ ■ ■ O G	8	7	4	1	9	6	5	3	2
■ G U S ■ ■ ■ ■ ■ A C E	4	6	2	5	1	3	7	9	8
■ E R E ■ ■ ■ ■ ■ T K K	5	3	9	8	6	7	2	4	1
■ I W A N ■ ■ ■ ■ ■ T P	7	1	8	9	2	4	3	6	5
■ I N ■ B ■ ■ I ■ D ■ A ■ E P I									
■ R I G I D ■ B L E S S H U H N									
■ R A D R E N N E N ■ S P R I T									

Auflösung August 2023

Auflösung August 2023

	9		8						
5			9			3	4		
						9			7
8			7	9	2				3
4			5	3	8				6
9		6							
	7	3				1			5
						9			8

Die Auflösungen finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Alle Rechte vorbehalten.



M&M Soundlight
Matthias Mumm
 Vermietung von Event- und DJ-Equipment
 Mobiler DJ
 Tel: 0162 - 3666066
 E-Mail: soundnlight@email.de
 www.facebook.com/MMSoundlight

FÜR SIE HIER VOR ORT
 MA-Waldhof • Gartenstadt • Käfertal



BESTATTUNGSHAUS ZELLER
 Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
 Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
 Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
 ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
 Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
 Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Gesundheit & Wellness

Es muss nicht immer England sein 5 Gründe für Sprachreisen nach Malta

(djd-k). Englisch ist eine der wichtigsten Fremdsprachen. In über 80 Ländern und Regionen der Welt ist es Amtssprache, viele internationale Organisationen wie die UN oder EU nutzen es zur Verständigung. Englische zu können, ist in unserer globalisierten Welt daher enorm hilfreich. Doch in der Schule klappt es mit dem Lernen meist nicht bei allen. Die Lösung ist eine Sprachreise. Und dabei muss es nicht immer nach England gehen. Wir haben fünf Gründe für Sprachreisen nach Malta gesammelt:

1. AUF MALTA IST ENGLISCH AMTSSPRACHE

Malta wurde im Laufe der Zeit von verschiedenen Kulturen und Ländern besetzt. Vor seiner Unabhängigkeit 1964 war es zuletzt Teil des Britischen Empires, weshalb die englische Sprache stark in dem Land verwurzelt ist. Auch nach der Unabhängigkeit blieb Englisch neben Maltesisch eine der Amtssprachen auf den Inseln.

2. MALTA IST EIN ETABLIERTES SPRACHREISEZIEL

Malta hat sich über die Jahre zu einem der beliebtesten Ziele für Sprachreisen etabliert. Laut dem Fachverband Deutscher Sprachschulen und Sprachreiseveranstalter ging 2021 über ein Viertel der Schüler-Sprachreisen nach Malta. Während sich die meisten Sprachschulen im Ferienort Sliema befinden, es auch einige wenige, die direkt im alten Stadtkern der Hauptstadt Valletta liegen. Eine von ihnen ist beispielsweise die "Cavendish School of English Malta", zu der es mehr Informationen unter www.panke-sprachreisen.de gibt.

3. MALTA IST EIN EU-STAAT

Da Malta Teil der EU ist, können Bürgerinnen und Bürger anderer EU-Länder wie Deutschland dort ohne Visum einreisen. Selbst ein Reisepass ist nicht nötig, es reicht der gültige Personalausweis. Zudem ist die offizielle Währung auf den Inseln der Euro, sodass man nicht wie in England Geld wechseln muss.

4. DAS MITTELMEER UND DIE NATUR

Malta liegt im Mittelmeer und profitiert von einem entsprechend milden Klima, das sich an den vielen Stränden genießen lässt. Der größte und einer der beliebtesten Strände ist Golden Bay, ein Sandstrand im Norden der Hauptinsel. Weitere tolle Ziele an der Küste sind unter anderem die Blaue Lagune, eine Bucht zwischen den maltesischen Inseln Comino und Cominotto, und die Blaue Grotte, eine Höhle, die nur vom Boot aus erreichbar ist. Wer die Sprachreise zum Beispiel mit Panke Sprachreisen macht, besucht auch all diese sehenswerten Orte.

5. MALTA HAT KULTURELL VIEL ZU BIETEN

Auf Malta gibt es zahlreiche historische Stätten und Museen. Die Hauptstadt Valletta war 2018 Kulturhauptstadt Europas und ihre Kernstadt ist seit 1980 Weltkulturerbe. Auch Europas größtes Sommerfestival Isle of MTV findet jedes Jahr im Juli auf Malta statt.



Verführerischer Artenschutz

(djd-k). Der Verlust der Artenvielfalt gehört neben dem Klimawandel zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Artenreiche Flora und Fauna bilden die Grundlage für lebendige Böden, die wiederum die Basis für gute Weine sind. Die Winzerinnen und Winzer in Deutschlands

größtem Weinbaugebiet Rheinhessen nutzen verschiedene Wege, um mehr Artenvielfalt zu etablieren. Dazu gehören der Einsatz von Pheromonen bei der Schädlingsbekämpfung, die Verwendung von Blümmischungen oder die Verwendung organischen Düngematerials. Weingenießer können einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten, indem sie bei Betrieben kaufen, die Biodiversität fördern. In Rheinhessen beispielsweise kann man aus knapp 3.000 Weinbaubetrieben auswählen, ein Verzeichnis steht unter www.rheinhessen.de.



Die Winzerinnen und Winzer fördern durch verschiedenste Maßnahmen die Artenvielfalt im Weinberg.

Foto: djd-k/Rheinhessenwein/Robert Dieth



FUSSPFLEGE RHEIN-NECKAR
 IHRE PROFESSIONELLE MOBILE FUSSPFLEGE UND MANIKÜRE
MANIKÜRE
PEDIKÜRE
SHELLAC - NÄGEL
WAXING (HAARENTFERNUNG)
 Tel.: 06204 / 93 09 7 09 Am Kapellenberg 41
 Mobil: 0176 / 631 49 654 68519 Viernheim
 info@fusspflgerheinneckar.de www.fusspflgerheinneckar.de
KOSTENLOSE ANFAHRT ZU IHNEN NACH HAUSE!



AUSBILDUNG, STUDIUM UND WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG, STUDIUM UND WEITERBILDUNG

Fachkräftemangel:

5 Gründe fürs Arbeiten und Leben jenseits der Großstadt



Foto: Danny H. auf Pixabay

Der Fachkräftemangel wird auch nach Überwindung der Coronakrise eine der größten Herausforderungen für die deutsche Wirtschaft sein. Die Pandemie könnte nach Ansicht von Experten den Fachkräftemangel sogar verstärken: Denn wegen der Reisebeschränkungen werden vorläufig Fachkräfte aus dem Ausland fehlen. Betriebe und Regionen müssen also mehr denn je um gut ausgebildete junge Leute buhlen. Warum bevorzugen immer mehr von ihnen für den nächsten Karriereschritt ein nicht-großstädtisch geprägtes Umfeld? Hier sind sieben Gründe:

1. BEZAHLBARES WOHNEN GEGEN DEN FACHKRÄFTE-MANGEL

In Großstädten und den dazugehörigen „Speckgürteln“ sind die Preise für Grundstücke und Immobilien sowie Mieten in den vergangenen Jahren exorbitant gestiegen. Gerade Berufseinsteiger können sich das Leben in den Metropolen oftmals nicht mehr leisten. In ländlich und mittelständisch geprägten Regionen ist die Situation noch eine andere. Hier finden Familien bezahlbare Eigenheime, Bauplätze oder günstige Mietwohnungen und -häuser.

2. **WORK-LIFE-BALANCE**
In Zeiten des Fachkräftemangels rückt die Work-Life-Balance als Teil der Lebensqualität immer mehr in den Vordergrund. Schon die Arbeitsatmosphäre selbst ist im Mittelstand durch den persönlichen Bezug zu Vorgesetzten und Kollegen oftmals herzlicher. Dazu ist das Unternehmen häufig in der Region verwurzelt und spielt dort eine gesellschaftliche Rolle. Vor allem aber gelingt

3. PROZESSE AKTIV GESTALTEN

In Konzernen sind Mitarbeiter häufig nur ein kleines Rädchen im großen Getriebe. Im Mittelstand, von dem ländlichere Landkreise häufig geprägt sind, kann man angesichts flacher Hierarchien schneller Verantwortung übernehmen und Prozesse aktiv mit eigenen Ideen gestalten.

4. ZEITGEMÄSSE BREITBANDANBINDUNG

In Zeiten, in denen Homeoffice und Homeschooling immer mehr Raum einnehmen, ist eine zeitgemäße Breitbandversorgung unerlässlich.

5. GROSSES KULTUR- UND FREIZEIT-ANGEBOT

Nach Ende der Pandemie werden die Menschen wieder Konzerte, Ausstellungen, Kunst, Kleinkunst und Festivitäten genießen.

im Mittelstand die Vereinbarkeit von Beruf und Familie meist viel besser als in großen Konzernen.

6. HOCHQUALIFIZIERTE FACHKRÄFTE

Im Mittelstand sind Mitarbeiter häufig nur ein kleines Rädchen im großen Getriebe. Im Mittelstand, von dem ländlichere Landkreise häufig geprägt sind, kann man angesichts flacher Hierarchien schneller Verantwortung übernehmen und Prozesse aktiv mit eigenen Ideen gestalten.

7. GÜNSTIGE WOHNSITUATION

In Großstädten und den dazugehörigen „Speckgürteln“ sind die Preise für Grundstücke und Immobilien sowie Mieten in den vergangenen Jahren exorbitant gestiegen. Gerade Berufseinsteiger können sich das Leben in den Metropolen oftmals nicht mehr leisten. In ländlich und mittelständisch geprägten Regionen ist die Situation noch eine andere. Hier finden Familien bezahlbare Eigenheime, Bauplätze oder günstige Mietwohnungen und -häuser.

8. HOCHQUALIFIZIERTE FACHKRÄFTE

Im Mittelstand sind Mitarbeiter häufig nur ein kleines Rädchen im großen Getriebe. Im Mittelstand, von dem ländlichere Landkreise häufig geprägt sind, kann man angesichts flacher Hierarchien schneller Verantwortung übernehmen und Prozesse aktiv mit eigenen Ideen gestalten.

9. GÜNSTIGE WOHNSITUATION

In Großstädten und den dazugehörigen „Speckgürteln“ sind die Preise für Grundstücke und Immobilien sowie Mieten in den vergangenen Jahren exorbitant gestiegen. Gerade Berufseinsteiger können sich das Leben in den Metropolen oftmals nicht mehr leisten. In ländlich und mittelständisch geprägten Regionen ist die Situation noch eine andere. Hier finden Familien bezahlbare Eigenheime, Bauplätze oder günstige Mietwohnungen und -häuser.

(ratgeberzentrale.de)

WÄHLE EINEN BERUF DEN DU LIEBST UND DU MUSST NIE WIEDER ARBEITEN!



rnv

Jetzt mit dabei sein!

Auf Jobsuche?

Lernt uns kennen und werft einen Blick hinter die Kulissen beim rnv-JobTag am 30. September!

Weitere Informationen unter: rnv-online.de/jobtag



Ausbildung mit Zukunft

Im Klinikum Ludwigshafen, einem der größten Arbeitgeber der Stadt

- Anästhesietechnischer Assistent (m/w/d)
 - Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (m/w/d)
 - Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/d)
 - Operationstechnischer Assistent (m/w/d)
 - Pflegefachmann (m/w/d)
- Duales Bachelor Studium Medizin- und Biowissenschaft
Duales Bachelor Studium Pflege

Jetzt bewerben!
Bremsersstraße 79, 67063 Ludwigshafen
www.kli.lu.de/jobs



Ausbildungsbeginn ist jederzeit möglich

Zukunftschance Handwerk

Mit über 130 Ausbildungsberufen bietet das Handwerk vielfältige Möglichkeiten für Auszubildende. Für jeden gibt es eine passende und zukunftssichere Perspektive. Denn die Aufstiegschancen im Handwerk sind bestens: Eine Ausbildung ist der ideale Start ins Berufsleben und Grundstein für weiterführende Karrieren bis hin zur Meisterprüfung oder einem Hochschulstudium. Mit modernen Berufen, innovativen Technologien und spannenden Ausbildungsinhalten können sich die Jugendlichen selbst verwirklichen.

Der Start in die Ausbildung ist über den Beginn im August oder September hinaus jederzeit möglich. Die Coaches für betriebliche Ausbildung bei der Handwerkskammer der Pfalz helfen Jugendlichen dabei, ihren Wunschberuf und den dazu passenden Betrieb zu finden. Sie



Foto: Handwerkskammer der Pfalz

Hightech zum Anfassen und Ausprobieren: Am Berufsorientierungsmobil „BOMO“ können Jugendliche mit einer VR-Brille virtuell ein Auto lackieren.

Volle Fläche, viele neue Aussteller

Ausbildungs- und Studienmesse Sprungbrett in Ludwigshafen

Mit ausgebuchter Ausstellungsfläche und umfangreichen Informationsangeboten findet die Ludwigshafener Messe für Ausbildung, Studium und Weiterbildung in diesem Jahr am 22. und 23. September, jeweils von 9 bis 16 Uhr, in der Friedrich-Ebert-Halle statt. Insgesamt 130 Aussteller*innen, darunter viele neue Betriebe und Einrichtungen aus unterschiedlichsten Ausbildungs- und Studienbereichen, bieten auf der Messe Sprungbrett einmal mehr eine umfassende Orientierungshilfe bei der Studien- und Berufswahl.

Die Schülerinnen und Schüler aus den Abschlussklassen erwarten zahlreiche

Ansprechpartner*innen aus Ausbildungsbetrieben und von Hochschulen, die für den persönlichen Dialog zum jeweils ganz persönlichen idealen Einstieg in die Berufswelt zur Verfügung stehen. Darüber hinaus liefert ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Fachvorträgen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Weiterbildung weitere wertvolle Entscheidungshilfen.

Für das passende Bewerbungsfoto sorgt ein Profifotograf, der am Freitag ganztägig interessierten Schülerinnen und Schülern seine Dienste kostenfrei anbietet. Wie schon in den Vorjahren bieten

erfahrene Profis aus dem Personalwesen wieder direkt vor Ort einen umfassenden Bewerbungsunterlagencheck an. Tagesaktuell noch offene Ausbildungsstellen werden auf einem Schwarzen Brett in der Messehalle veröffentlicht.

Alle Messebesucher*innen, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, können am Berliner Platz, dem zentralen Ludwigshafener Verkehrsknotenpunkt von Bahn und Bus, in den kostenfreien RNV Shuttle-Service zur Eberthalle umsteigen. (red)

führen persönliche Beratungsgespräche wirklichen Mitmachaktionen sowie und nehmen sie in die Bewerberdaten- Geschicklichkeits- und Kreativitätstests bank auf. Außerdem geben sie hilfreiche ausgestattet und bietet Jugendlichen so Tipps zur Bewerbung und checken die die Möglichkeit, einen kleinen Einblick Bewerbungsunterlagen. Die Coaches in verschiedene Gewerke zu erhalten. vermitteln passgenau zwischen dem Bewerber und einem ausbildungsbereiten Das Projekt „Coach für betriebliche Unternehmen und geben wichtige Infos Ausbildung“ sowie das „BOMO“ wermit auf den Weg in die Ausbildung. den gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, auf Ausbildungsmessen zur Verfügung. das Coach-Projekt zusätzlich durch die So nimmt die Handwerkskammer der Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Pfalz am 22. und 23. September 2023 Saarland der Bundesagentur für Arbeit. an der „Sprungbrett“ in Ludwigshafen teil. Wer an einer handwerklichen KONTAKT Ausbildung interessiert ist und noch Sabine Theisen: stheisen-kroener@hwk-keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, pfalz.de, Telefon: 06341 9664-30 kann am Berufsorientierungsmobil Mehr Infos auf hwk-pfalz.de/ausbil- „BOMO“ im Außenbereich der Messe dungfertiglos. vorbeischaun und sich beraten lassen. „BOMO“ ist mit interessanten hand-



Foto: Torsten Kleb

Es gibt über 130 Ausbildungsberufe. Finde auch den richtigen für dich.



Handwerkskammer der Pfalz

Team Ausbildung

Telefon 0631 3677-270
ausbildung@hwk-pfalz.de
www.hwk-pfalz.de/ausbildungfertiglos



Mit unserer Lehrstellenbörse kommst du deinem Traumjob einen Schritt näher. Hier findest du freie Ausbildungs- und Praktikumsplätze in deiner Region. Weitere Infos zu Ausbildung und Bewerbung erhältst du beim Team Ausbildung der Handwerkskammer der Pfalz.

Sprungbrett.

EINTRITT FREI

MESSE FÜR AUSBILDUNG, STUDIUM & WEITERBILDUNG

22./23.09.23
9-16 Uhr

Friedrich-Ebert-Halle
Ludwigshafen



sprungbrett-lu.de



BAUEN . WOHNEN . RENOVIEREN

BAUEN . WOHNEN . RENOVIEREN

Wärmedämmung geht vor Wärmewende

So lassen sich ältere Eigenheime für den Wechsel des Heizsystems ertüchtigen

(djd-k). Welche Sanierungsschritte sind sinnvoll, um die Heizkosten im Zuhause dauerhaft zu senken und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten? Vor dieser Frage stehen alle Eigentümer älterer Gebäude. Besonders im Blickpunkt befindet sich dabei die Heiztechnik - verbunden mit einem Wechsel von fossilen auf erneuerbare Energieträger. Doch vor einer Modernisierung im Heizungskeller empfiehlt es sich häufig, die energetische Effizienz des gesamten Hauses unter die Lupe zu nehmen.

VORBEREITUNG FÜR NEUE HEIZTECHNIK

Insbesondere Eigenheime, die vor den 1970er-Jahren gebaut wurden, verfügen über noch gar keinen oder einen nicht ausreichenden Wärmeschutz. Und selbst wenn die Fassade schon einmal modernisiert wurde, ist vielfach das Dach noch ungedämmt. In der Folge geht laufend Wärme verloren - somit würde auch jede Heizungsanlage un-

nötig viel Energie verbrauchen. "Die Wärmedämmung ist daher meist im Altbau der erste sinnvolle Schritt vor dem Umstieg auf eine Wärmepumpe", erklärt Bauder-Experte Ekkehard Fritz. Die energetische Sanierung schafft die Voraussetzung dafür, die neue umweltfreundliche Heizung im Niedrigtemperaturbereich betreiben zu können. DENA Energie Effizienz Experten können die Bausubstanz überprüfen, Handlungsempfehlung in Form eines individuellen Sanierungsfahrplans abgeben und Fördergelder beantragen. Da über ungedämmte Dächer bis zu einem Drittel der Wärmeenergie nutzlos nach außen entweicht, steht die Dämmung des Oberstübchens meist auf einem der vorderen Plätze des Sanierungsplans.

WÄRMEVERLUSTE ÜBERS DACH EINDÄMMEN

Wenn ohnehin eine Neueindeckung des Daches geplant ist, bildet dies die passende Gelegenheit für ein energetisches Sanieren. Besonders effektiv ist



Foto: djd-k/Paul Bauder

Gut gedämmt von der Fassade bis zum Dach: Vor dem Wechsel des Heizsystems empfiehlt es sich, die Energieeffizienz des Zuhauses zu verbessern.

die sogenannte Aufsparrendämmung, bei der das Dach einen lückenlos geschlossenen Schutz erhält. Um neben drastisch reduzierten Energieeinsparung auch Aspekten des Komforts sowie den allgemeinen Wert der Nachhaltigkeit gerecht zu werden, deutlich steigern, sodass sich Investitionen sich Dämmmaterialien wie Bau-tionen in jedem Fall auszahlen. Ganz derECO an. Es ist Biomassen-basiert, besonders gilt das in Rheinland-Pfalz, und vollständig recycelbar. Zu den Bestandteilen zählen auch Wertstoff- und reste aus der Dämmstoffproduktion Rheinland-Pfalz (ISB) und weitere natürliche Materialien wieergibt an Modernisierungswillige Muschelkalk. Damit wird eine besonders hohe Wärmeleitfähigkeit erzielt, sodass die Dämmschicht bei identischer Leistung deutlich schlanker und leichter als mit gängigen Alternativen ausfallen kann - ein Vorteil gerade für die Sanierung. Unter www.baudereco.de finden sich mehr Details und Adressen von Dachhandwerkern aus der Nähe. Die Dachdämmung hilft nicht nur beim Energiesparen, sondern bedeutet zugleich mehr Wohnkomfort: Klamme Räume im Winter gehören mit dem Wärmeschutz ebenso der Vergangenheit an wie ein Hitzestau unter dem Dach an heißen Sommertagen.

Modernisieren mit Rabatt:

Günstige Darlehen und hohe Tilgungszuschüsse in Rheinland-Pfalz

dank großzügiger Tilgungszuschüsse nicht komplett zurückgezahlt werden müssen - unabhängig davon, ob die Immobilie selbst bewohnt oder vermietet wird. Jedoch unterscheiden sich die Fördervoraussetzungen und -details:

Bei Eigentümerinnen und Eigentümern von Mietwohnungen spielt das eigene Einkommen keine Rolle: Sie können ein zinsgünstiges ISB-Darlehen in Höhe von bis zu 175.000 Euro

zu einem Zinssatz von 0,5 Prozent p.a. mit einer Zinsfestschreibung von 20 Jahren pro Wohnung erhalten, hinzu kommt ein nicht rückzahlbarer Tilgungszuschuss von bis maximal 45 Prozent. Daraufhin sind bei Neuvermietungen 20 Jahre lang Belegungs- und Mietbindungen einzuhalten, welche so ausgestaltet sind, dass an Bezieherinnen und Bezieher mittlerer Einkommen vermietet werden kann. Wer die zu modernisierende Immo-

bilie selbst bewohnt, kann ein ISB-Darlehen erhalten, sofern das jährliche Gesamteinkommen seines Haushaltes innerhalb der im Landeswohnraumförderungs-gesetz definierten Einkommensgrenzen liegt - beispielweise ist ein Paar mit zwei Kindern bis zu einem Jahresbruttoeinkommen von rund 95.000 Euro förderfähig. Die Höhe des Darlehens hängt von der im Haushalt lebenden Personenzahl ab und beträgt im Fall der oben ge-

nannten Familie bis zu 100.000 Euro. Je nach Jahreseinkommen ergänzt ein Tilgungszuschuss in Höhe von bis zu 25 Prozent die Förderung, die tagesaktuellen Konditionen können auf der Homepage der ISB unter www.isb.rlp.de abgerufen werden. Außerdem können Modernisierungswillige unter der Telefonnummer 06131 6172-1991 oder per E-Mail an wohnraum@isb.rlp.de eine kostenfreie und unverbindliche Beratung vereinbaren. (red)



MODERNISIEREN MIT RABATT

Wer Wohnungen modernisiert, kann bei der ISB ein günstiges Darlehen bekommen und zahlt weniger zurück - je klimafreundlicher, desto weniger!

Informieren Sie sich noch heute unter www.modernisieren-mit-rabatt.de.

ZUKUNFT. FÖRDERN. WERTE SCHAFFEN.

ISB | Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz

Photovoltaik bringt das Dachdeckerhandwerk aufs Dach

(spp-o) Der Run auf Photovoltaik-Anlagen hat begonnen, denn viele Bauherren möchten von den Steuererleichterungen und Förderungen profitieren, aber auch die Klimawende mitgestalten. In einigen Bundesländern sind PV-Anlagen auf Dächern mittlerweile sogar verpflichtend. Allerdings gibt es bei der Montage von PV-Anlagen auf Dächern einiges zu beachten. Mittlerweile häufen sich die Schadensmeldungen durch unsachgemäßes Arbeiten. So

werden Solaranlagen auf bauphysikalisch nicht geeigneten Unterkonstruktionen montiert. Daher sollte vor der Installation einer PV-Anlage geprüft werden, ob das Dach die notwendigen Eigenschaften erfüllt oder vorher ertüchtigt werden muss. Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) geht davon aus, dass unsanierte Dächer oft vor Ablauf der Amortisationszeit der PV-Anlagen von 20 Jahren saniert werden müssen. „Die

vorhandene PV-Anlage muss dann abgebaut und während der Sanierungszeit außer Betrieb genommen werden. Dadurch entstehen für den Bauherrn unnötige Zusatzkosten, die in vielen Fällen vermieden werden könnten, wenn Sanierung und Aufbringen der PV-Anlage gleichzeitig vorgenommen werden.“ erklärt Jan Redecker, Experte für Photovoltaik und Solarenergie beim ZVDH. Wer mehr wissen möchte, findet umfassende Informationen

und direkt auch den passenden Dachdeckerbetrieb auf dieser Website: www.pv-dachdecker.de Dachdeckerfachbetriebe beraten, führen alle Arbeiten fachgerecht durch und bauen in Kooperation mit Betrieben aus dem Elektro-Handwerk sichere und nachhaltige Anlagen ein. Auch kennen sie sich mit den aktuellen Förderprogrammen aus.



Foto: HFF, Redaktion Harald Friedrich/afz-o

Photovoltaik: Dachdecker wissen, was zu tun ist.

Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 / 78 70 61 • Fax: 06 21 / 7 48 23 41
E-Mail: info@dachdeckerei-gruenewald.de
www.dachdeckerei-gruenewald.de

Schimmelfuchs
einfach schlau saniert
Unser Leistungsspektrum:
Kellerabdichtung
Fassadenimpregnierung
Wärmedämmung
Schimmelfeuchtbeseitigung
Kostenlose Hotline
0800-6 28 73 76
schimmelfuchs.de
handwerkerimhaus.de
ROLAND PALZ
Maurermeister

Wir erstatten bis zu **200 Euro** für Ihre Energieberatung!

Gut beraten in die Energiewende starten.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Steigern Sie jetzt den Wert Ihres Eigenheims! Wir unterstützen Sie dabei: Sie finanzieren eine energetische Maßnahme bei uns und wir erstatten Ihnen bis zu 200 Euro für eine Energieberatung.

Mehr unter vrbank.de/energetische_sanierung

VR Bank Rhein-Neckar eG



Ihre Anzeigen bei uns Jetzt anrufen! 0621/72739490

Farbenfrohes Mural setzt eindrucksvolle Akzente am Berliner Platz

Den Berliner Platz ziert in Richtung Rhein ein neuer farbenfroher Blickfang, welcher bereits in der Entstehung die Aufmerksamkeit zahlreicher Passantinnen und Passanten auf sich zog. Die lebhaften Farben und Formen dieses neuen Kunstwerks verleihen dem Berliner Platz eine einladende Anziehungskraft, die auch aus der Ferne nicht zu übersehen ist. Demnächst werden die aufwändigen Arbeiten an der Unterseite der Brückenabfahrt der Adenauerbrücke fertig gestellt.

Ermöglicht wurde die Wandkunst durch Fördergelder des Programms „Innenstadt-Impulse“ des Landes Rheinland-Pfalz. „Dank des Förderprogrammes haben wir die Möglichkeit nicht nur Aktionen in der City umzusetzen, sondern auch nachhaltige Veränderungen zu bewir-

ken. So lässt dieses Mural eine bisher ungeliebte Passage in hellen Farben erstrahlen und schafft dadurch eine freundliche positive Atmosphäre.“, erklärt Christoph Keimes, Geschäftsführer der LUKOM, die seitens der Stadt Ludwigshafen mit der Umsetzung der Innenstadt Impulse beauftragt wurde. Und weiter „So konnten wir auch bereits an zwei anderen Orten in der Ludwigstraße mit Murals positive Akzente für das direkte Umfeld setzen.“

Hinter dem bunten und vielfältigen Kunstprojekt verbirgt sich ein farbenfroh gestalteter Stadtplan der Ludwigshafener Innenstadt. Dieses künstlerische Konzept stammt von Andreas Heinrich und Delia Rothas. Als Künstlerduo Quaar verwirklichen sie hiermit ihr erstes eigenes Wandkunstwerk. Bis her leisteten sie für die LUKOM bei den vorherigen Murals eine kuratierende Beratung sowie auch beim stadtweiten Wandkunstprojekt MURALU des Wilhelm-Hack-Museums. Im Rahmen des Förderprogramms Innenstadt-Impulse konnten bereits verschiedene Maßnahmen umgesetzt werden: So stehen die Farbtöne der Wandkunst im direkten Dialog mit dem auf dem Berliner Platz positionierten Sitzmobiliar unter Palmen, welches zusammen mit den großen Blumenkübeln in der Ludwigstraße die Aufenthaltsqualität und das Erscheinungsbild verbessern. Veranstaltungen wie jüngst der Raum für Erlebnis am Ludwigsplatz oder die geplanten Afterwork-Events Lu Grill & Chill laden zum Verweilen ein und steigern die Publikumsfrequenz in der Innenstadt.



Foto: Torsten Kleb

Andreas Heinrich, Delia Rothas, Christoph Keimes (v.l.n.r.)

Mit FIREWORKS verabschieden sich am kommenden Samstag die Meisterschüler der diesjährigen ISA



Fotos: ISA

In einem beeindruckenden Konzert am letzten Wochenende zeigten bereits vier der diesjährigen Teilnehmer, was sie während der ersten Woche der Sommerakademie erarbeitet haben. Der öffentliche Auftritt vor dem Publikum gehörte neben dem Unterricht zum festen Bestandteil der Meisterkurse. Die jungen hochbegabten Musiker kommen in diesem Jahr aus Deutschland, Südko-

rea, China und aus der Türkei. Die internationalen Meisterkurse finden jedes Jahr abwechselnd in den beiden Kultur-Partnerstädten Worms und Schwetzingen statt und erfreuen sich inzwischen großer Beliebtheit. Am nächsten Samstag, den 2. September um 19 Uhr, präsentieren sich erneut die besten Meisterschüler in dem großen Abschlusskonzert „Fireworks“ dem Schwetzingen Publikum. Das Konzert findet im Danzi-Saal des Kulturzentrums, Musikschule Schwetzingen, statt. Beginn ist (Achtung!) bereits um 19 Uhr. Auf dem Programm stehen dann Werke wie das große Beethoven-Konzert, das beliebte „Poème“ von Chausson, sowie Werke von Mozart und Paganini. Am Klavier begleitet der armenische Meisterpianist Grigor Asamryan. Sie werden von dem Können und der Virtuosität der jungen Musiker überrascht und verzaubert sein!

INFORMATION <http://int-sommerakademie.com/>

KONZERTE Karten: 06224 – 1724P230 oder 1 Std. vor Konzertbeginn an der Abendkasse. Eine Anmeldung erfolgt vorab an der Kasse des Wildparks unter der Telefonnummer 0621 504-3370. Um eine Spende für den Wildpark wird gebeten.

LOKALES & REGIONALES metropoljournal.com

Mit gastronomischen Genüssen und Musik entspannt in den Feierabend

Auftakt zu "After Work LU grill & chill" am 31. August

Mit dem „After Work LU grill & chill“ präsentiert die LUKOM am 31. August ein neues Event-Format auf dem Ludwigsplatz. Erlesene Gaumenfreuden treffen hier auf ein exquisites DJ-Set und sorgen von 17 bis 22 Uhr für einen rundum entspannten Feierabend in geselliger Atmosphäre. Ein stilvolles Möblierungskonzept und ansprechende Beleuchtung unterstreichen die stimmungsvolle Atmosphäre dieser Veranstaltung.

„Dank der Unterstützung des vom Land Rheinland-Pfalz aufgelegten Förderprogramms Innenstadt-Impulse können wir mit diesem Format einmal mehr einen attraktiven Akzent zur Erhöhung der Publikumsfrequenz in der Ludwigshafener Innenstadt setzen“, erklärt Christoph Keimes, Geschäftsführer der LUKOM, der seitens der Stadt mit der Umsetzung der Innenstadt-Impulse beauftragt wurde.

In bequem fußläufiger Reichweite zum Arbeitsplatz stellt das neue Veranstaltungsformat für viele in der Innenstadt Beschäftigte eine attraktive Anlaufstelle direkt nach ihrem Feierabend dar. „Mit der Kombination aus ansprechender Küche und edlen Tropfen der BASF Gastronomie sowie entspannten DJ-Sets im einladenden Ambiente des Ludwigsplatzes und Veranstaltungszeiten bis weit in den Abend hinein setzen wir durch-

aus auf ein größeres Einzugsgebiet von Menschen aus der gesamten Region“, unterstreicht Christoph Keimes. Zum Auftakt verwöhnt die Speisekarte unter anderem mit einem Wassermelonen-Steak vom Grill mit Macadamia-Minz-Pesto und Taboulé-Salat. Eine vegetarische Alternative ist der Schafskäse mit Grillgemüse, Peperoni, roten Zwiebeln, Rucola, Knoblauch und Tomaten Salsa. Heimischer Obstsalat mit Kokosnuss-Limettenespuma wird als Dessert angeboten. Die Getränkekarte umfasst erlesene Weine aus dem BASF Weinkeller, aber auch erfrischende Cocktails, im Glasballon gereift. DJ Dennis Scheid von Music4Events sorgt für den passenden Soundtrack des Abends. Veranstalterin des "After Work LU grill & chill" ist die LUKOM. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der BASF Gastronomie statt. Der Eintritt ist frei!



Fotos: Ralph Beetz

Im Wildpark mit Fledermäusen unterwegs

Interessierte Kinder und Erwachsene können sich am Freitag, 1. September 2023, um 19.15 Uhr im Wildpark auf die Suche nach Fledermäusen machen und gleichzeitig deren Lebensraum kennenlernen. Die Teilnehmer*innen der Fledermauskursion erfahren unter anderem, wie und wo Fledermäuse überhaupt leben und was diese Tiere auszeichnet. Auch wenn die Fledermäuse für menschliche Ohren nicht wahrzunehmen sind, machen die Referent*innen Dr. Claudia Weber und Dr. Guido Pfalzer das Treiben der Tiere hörbar. Eine Anmeldung erfolgt vorab an der Kasse des Wildparks unter der Telefonnummer 0621 504-3370. Um eine Spende für den Wildpark wird gebeten.

Ein erholsames Bad im Wald nehmen

Das japanische Wort Shinrin-Yoku bedeutet auf Deutsch Wald-baden: Am Samstag, 2. September 2023, besteht für Groß und Klein die Möglichkeit, unter der Anleitung von Rudolf Klotz, Pfalz-Lamas, den Wald mit allen Sinnen zu genießen und als Oase der Erholung kennenzulernen. „Waldbademeister“ Klotz hilft den Teilnehmer*innen von 11 bis 13.30 Uhr in den Mikrokosmos des Waldes einzutauchen und sich dabei Zeit für Entspannung, Meditation und Achtsamkeit zu nehmen. Eine Anmeldung erfolgt vorab an der Kasse des Wildparks unter der Telefonnummer 0621 504-3370. Die Kosten betragen pro Person 4 Euro plus Eintritt. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Zahlung an der Kasse des Wildparks in bar möglich.



Jesuitengruft

Im Zuge der Gegenreformation kamen die Jesuiten nach Speyer. Nachdem bereits der Hl. Petrus Faber 1542 dort gewirkt hatte, ließ sich der Orden ab 1567 dauerhaft hier nieder. Das Domkapitel billigte in seiner Sitzung vom 17. Januar 1567 die Gründung eines Jesuitenkollegs, zum 5. Mai 1567 begannen die Jesuiten an der Domschule zu unterrichten. Vom Speyerer Domkapitel wurden den Jesuiten Gebäude unweit des Westbaus des Speyerer Doms zugewiesen. Um 1600 ließen die Jesuiten diese abreißen und erbauten dort eine Kirche. Die neuen Gebäude bestanden nicht einmal 100 Jahre, da sie 1689 wie weite Teile der Stadt Speyer dem Stadtbrand zum Opfer fielen. Nach der Rückkehr der Bewohner um 1698 wurde mithilfe von Spenden der Gläubigen und Geldern die der verhältnismäßig wohlhabende Orden zur Verfügung stellte, zunächst das Gebäude der Schule wiederaufgebaut und zwischen Stuhlbrudergasse und Domgarten ein neues Kolleg in Form einer vierflügeligen Anlage mit Innenhof errichtet. Vollendet wurde die Anlage 1727 mit dem Bau der neuen Jesuitenkirche, welche unweit des Domes am Ort der 1689 zerstörten Kirche stand und somit den Südflügel der Anlage bildete. Nach der Eroberung Speyers durch Revolutionstruppen wurden das Kolleg, die Kirche, sowie die unter dem Westteil der Kirche befindliche Gruft, ebenso wie der benachbarte Dom geplündert. Im 20. Jahrhundert mussten die Bauten des ehemaligen Jesuitenkollegs den Domherrenhäusern weichen, die noch heute zwischen Edith-Stein-Platz und Stuhlbrudergasse zu finden sind. Bei Kanalisationsarbeiten 1925 wurde die ehemalige Gruft gefunden. Heute ist diese über eine unscheinbare und nicht näher gekennzeichnete Eisentür zugänglich. Ein mehrmals abbiegender Gang aus Beton führt in den eigentlichen Grabraum. Dreimal elf Nischen sind hier in die Ostwand eingelassen, in die die Verstorbenen hineingeschoben wurden. Die Steinplatten, die einst die Nischen verschlossen, sind nur noch zu einem kleinen Teil erhalten und liegen in einer Ecke. Elektrisches Licht beleuchtet den fensterlosen, rechteckigen Raum. Wasser tropft von der niedrigen Decke aus Beton, Kalk lagert sich dort in kleinen Stalagtiten ab. (red)

HEIDELBERG BIENENSTOCK EROS CENTER Girls warten auf Dich! EPPHELHEIMER STR. 34 | 69115 HEIDELBERG | 06221 - 8 900 300 BIENENSTOCK-HEIDELBERG.DE

... Fortsetzung Titelseite

15 Jahre Oktoberfest



Foto: Oktoberfest Mannheim

Auch der letzte Jahr eingeführte Fröhshoppen wird ebenfalls wieder stattfinden. Am Sonntag, dem 29. Oktober gibt es von 11 bis 17 Uhr deshalb das große Fest der Blasmusik mit dem Europameister der böhmischen Blasmusik „Dennis Nussbeutel & seine Musikanten.“

ADRESSE:

Mannheimer Oktoberfest bei der Hauptfeuerwache Mannheim
Walter-Krause-Str.
68163 Mannheim-Neckarau
(red)

TICKETS & VORVERKAUF

Am Abend liegt der günstigste 10er-Tisch bei 270 Euro. Die weiteren Kategorien gliedern sich

in Tische für bis zu 10 Personen im Außen-, Mitte- und Innenbereich in der sogenannten

Schwemme und Tische in den Boxen und der Pole Position sowie in dem exklusiven 7. Himmel auf, wo Schmankekerplatte und Parkplatzreservierung inklusive sind. Laufkarten für an der Bar sind für 28 € erhältlich. Alle Preise gelten plus 1 Euro Servicegebühr pro

Für Sie
Kostenlos
regionales
&
lokales

METROPOL JOURNAL

UNSERE LEISTUNGEN

- > Fahrzeuglackierung
- > Ausbeulen ohne Lackierung
- > Unfallinstandsetzung
- > Karosseriearbeiten
- > Elektr. Achsvermessung
- > Glasreparaturen
- > Smart Repair
- > Fahrzeugpflege
- > Oldtimer-Restaurierung
- > KFZ-Technik
- > TÜV/AU-Service

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 07:30 - 17:00 Uhr

KAROSSERIEARBEITEN LACKIERARBEITEN OLDTIMER-RESTAURATION

Hallesche Straße 30
68309 Mannheim
Tel. 0 621 70 10 81
Fax 0 621 70 97 63
info@autolackiererei-mohr.de
www.autolackiererei-mohr.de

MUSICAL MAGICS

WIEDER MIT GROSSER LIVE-BAND ON TOUR!

The Show must go on
Die besondere Show der größten Musical-Hits

05. Nov. 23 MANNHEIM | Capitol

Tickets: bei allen VVK-Stellen von Eventim | www.eventim.de

MANNHEIMER MESS GRÖßTES VOLKSFEST DER REGION

23.09 – 08.10.2023
NEUER MESSPLATZ

Mannheimer Schaustellerverband e.V.

EP MANNHEIM
Event und Promotion
ep-ma.de

THEATER

Eintritt frei

24.09.2023

ab 12.00 Uhr

Theaterfest Altes Kino Franklin

Blicken Sie hinter die Kulissen des Nationaltheaters und genießen Sie künstlerische Beiträge, Aktionen, Infostände und Essensangebote für die ganze Familie. Freuen Sie sich auf Programmpunkte wie das Bühnen-Karussell, den Kostümverkauf, die Wahrsage-Ecke, Tattoos, Führungen, die Technik-Show und vieles mehr... Wir freuen uns auf Sie!

NTM

nationaltheater.de

VERANSTALTUNGEN

Weitere Informationen www.metropoljournal.com

Musical Magics „The Show must go on“

Am 05. November 2023 im Capitol Mannheim

Unter diesem Motto geht die erfolgreiche Musical-Gala der Großregion in ihre 21. Tour.

Wie in jedem Jahr präsentiert die Show die Welt der Musicals in all ihren Facetten. Neben den bekanntesten Musical-Songs aus „Phantom der Oper“, „Tanz der Vampire“, „Cats“, „We will rock you“ usw. werden im neuen Programm u.a. Songs aus neueren Produktionen wie „Moulin Rouge“, „Tabaluga+Lilli“, „Tina – Das Tina Turner-Musical“, „Die Eiskönigin“, „Aladdin“ zu hören und vor allem zu sehen sein.

Zeitlose Musikklassiker und aktuelle Produktionen vereint in einer atemberaubenden Show. Das ist das Erfolgsgeheimnis von Musical Magics.

Wunderbare Kostüme und der einzigartige Sound der siebenköpfigen LIVE-Band sowie die excellenten Darstellerinnen und Darsteller werden die Herzen der Musical-Fans höher schlagen lassen. Fetzig Rock- und Popnummern laden zum Mitschwärmen und dramatische Melodien zum Mitfühlen ein.

Musical Magics lässt die Besucher teilhaben an den bewegendsten Szenen der



Foto:

Musicalgeschichte und garantiert auch in dieser Saison wieder einen unvergesslichen Abend für Jung und Alt.

Von einem charismatischen Moderator amüsant und unterhaltsam durch das abwechslungsreiche Programm geführt, ist sicher auch Ihr ganz persönliches Lieblingsstück dabei.

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und erleben Sie aussergewöhnliche Musical-Magics-Momente. Musical Magics verspricht eine Show, die Sie begeistern

wird und von der Sie noch lange sprechen werden.

Michael Thinnos und sein Team freuen sich auf Sie!

TICKETS SIND ERHÄLTICH BEI:

Capitol Betriebsgesellschaft

Im Internet unter www.eventim.de

Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen von Eventim

Das Solarschiff "Neckarsonne"

Die Attraktion in Heidelberg

Fahrpreise

- Erwachsene € 12,00,-
- Kinder (3-13 J.): € 10,00,-
- Schüler und Studenten: € 10,00,-
- Behinderte: € 10,00,-
- Gruppen Rabatt: 10 % (15 Erwachsene und mehr)
- Schulklassen (1 Begleitperson frei) pro Person (unter 14 J.): € 3,50,-

Gruppenfahrtscheine sind geschlossen zu lösen. Fahrkarten sind direkt an Bord erhältlich.

- Hunde frei

Preise pro Person.

Mit dem Solarschiff lautlos und abgasfrei die Schönheit der Stadt erleben – bei Sonnenschein, Regen, Dämmerung und bei Nacht.

Anfragen und Buchungen unter:
 Heidelberger Solarschiffahrtsgesellschaft mbH
 Kapitän Ingo Izhöfer • Telefon: 07263/40 92 84 • Mobil: 0173/983 86 37
 E-mail: neckarsonne@t-online.de • Internet: www.HDSolarSchiff.com
Abfahrtszeiten: 11,30, 13,00, 15,00, 16,30 Uhr
montags Ruhetag - ausgenommen Feiertage



SV Waldhof Mannheim 07 - SSV Ulm 1846
16. September | 14 Uhr | Carl-Benz-Stadion